



22/2011

Kiel, 15. Februar 2011

Hartz IV bis Kindergeld: Bürgerbeauftragte hilft - Sprechstunde zum Sozialrecht in Henstedt-Ulzburg

Kiel (SHL) – Probleme bei Hartz IV oder Schwierigkeiten beim Kindergeld – die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein, **Birgit Wille**, hilft bei allen Fragen rund um das Sozialrecht und bietet eine umfassende und kostenlose rechtliche Beratung. Am **21. Februar** kommt sie nach **Henstedt-Ulzburg**. In der Zeit von **13 bis 17 Uhr** steht sie im Rathaus allen Hilfesuchenden Rede und Antwort. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um eine telefonische Anmeldung unter **0431 988-1240** gebeten.

Die Bürgerbeauftragte Birgit Wille vertritt die Anliegen der Bürger gegenüber den Behörden, Dienststellen und Einrichtungen im Lande. Rund 3600 Beschwerden von hilfesuchenden Bürgerinnen und Bürgern bearbeitet das Büro der Bürgerbeauftragten jährlich - ein Rückgang ist nicht zu verzeichnen. Die Erfolgsquote ist hoch: Fast 86 Prozent der abgeschlossenen Fälle endeten in den Vorjahren für die Bürger mit einem positiven Ergebnis.

Hinweis an die Presse:

Vor der Sprechstunde, am **Montag, den 21. Februar, um 12.00 Uhr**, steht die Bürgerbeauftragte Birgit Wille gemeinsam mit dem Bürgermeister Torsten Thormählen zu einem **Pressegespräch** zur Verfügung. Bitte melden Sie sich dafür unter der Tel.-Nr. 0431-988/1240 im Büro der Bürgerbeauftragten an. Vielen Dank!

Das Büro der Bürgerbeauftragten beim Schleswig-Holsteinischen Landtag in Kiel, Carolinenweg 1, steht den Ratsuchenden zudem werktags von 9 bis 15 Uhr offen, mittwochs bis 18.30 Uhr. Informationen zur Anreise stehen auf der Website des Landtages (www.sh-landtag.de). Die Bürgerbeauftragte ist aber auch per Post, Telefon, Fax und E-Mail zu erreichen (Postfach 7121, 24171 Kiel; Tel.: 0431 - 988 1240; Fax: 0431 - 988 1239; Buergerbeauftragte@landtag.ltsh.de).